



BERLIN-PATROL[©] camp 2017 Teilnahmebedingungen

- Veranstalter:** Militärlhistorisches Museum Flugplatz Berlin-Gatow, Am Flugplatz Gatow 33, 14089 Berlin
- Zeitraum:** 31.08. – 04.09.2017 BERLIN-PATROL[©] camp
- Ort:** Militärlhistorisches Museum Flugplatz Berlin-Gatow
Zufahrt ausschließlich im gesamten Zeitraum über
Haupttor General Steinhoff Kaserne, Kladower Damm 182, 14089 Berlin
- Motto 2016:** „1987 – 2017 – Tear Down This Wall“

1 Teilnahmeberechtigt

1.1 Militärfahrzeugtypen (Radfahrzeuge), die

- in der Zeit von 1945 bis 1994 in den Armeen der USA, Großbritannien, Frankreichs und der Sowjetunion oder der Bundesrepublik Deutschland (Bundeswehr) im Dienst standen.
- über eine amtliche Zulassung und Versicherung verfügen
- optisch und technisch in gutem Zustand sind und das vormalige militärlische Aussehen vermitteln (zivil modifizierte oder getunte Fahrzeuge sind von der Teilnahme ausgeschlossen)
- Feuerlöscher und geeignete Unterlegplane gegen Ölleckage auf Standflächen mitführen

1.2 Personen

Personen aller Nationalitäten, Glaubensrichtung, Alter und Geschlecht. Personen unter 18 Jahre können in Begleitung von Erziehungsberechtigten / Aufsichtspersonen teilnehmen. Die Teilnahme ohne Fahrzeug z.B. als Reenactor ist möglich.

Es wird darauf hingewiesen, dass das camp-Gelände außerhalb der Umweltzone liegt. Das Befahren des Berliner Stadtgebietes mit Fahrzeugen, die nicht unter die Oldtimer Regelung fallen (> 30 Jahre) und / oder keine Umweltplakette haben, stellt einen Gesetzesverstoß dar. Fahrten außerhalb der Umweltzone, in Potsdam und Umland können ohne Sondergenehmigung erfolgen.

2 Anmeldung / Registrierung

Die Anmeldung der Teilnehmer und der Fahrzeuge erfolgt ausschließlich über das Anmeldeformular „Anmeldung BERLIN-PATROL 2017“, das auf der Webseite www.berlin-patrol.com unter der Rubrik „BERLIN-PATROL 2017“ zum Download bereitsteht. Die Anerkennung der Teilnahmebedingungen wird bei Eintreffen im camp mit eigenhändiger Unterschrift aller Teilnehmer bestätigt und eine offizielle Startnummer vergeben.

Die Anmeldeinformationen werden durch den Veranstalter selbst und durch von ihm beauftragte Dritte unter Wahrung der geltenden Datenschutzbestimmungen verarbeitet. USMVC e.V. ist berechtigt, die Daten zu speichern und im Rahmen der Umsetzung von Registrierung und Organisation zu verarbeiten und angemeldete Teilnehmer zu kontaktieren.

Anmeldeschluss

Anmeldeschluss ist der **31. Juli 2017, 22:00h**, es sei denn, der Veranstalter begrenzt die Teilnahme vorzeitig anders. Eine solche Änderung muss schriftlich erfolgen und über die Webseite kommuniziert werden. **Die maximale Teilnehmerzahl liegt bei 100 Fahrzeugen.**



3 Meldegeld

Für die Teilnahme am BERLIN-PATAROL® camp wird in diesem Jahr **KEIN MELDEGELD** erhoben.

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, Nennungen ohne Angaben von Gründen abzuweisen. In allen Fällen eines Ausschlusses während der Veranstaltungszeit wegen Verstoßes gegen die Teilnahmebedingungen wird ein Hausverbot ausgesprochen.

4 Anreise / Abreise

Die **Anreise ist ab 31.08.2016 12:00h möglich.**

Die **Abreise soll spätestens bis 04.09.2016 12:00h erfolgen.**

Das camp-Gelände ist von Donnerstag, 31.08.2016 12:00h bis Montag 04.09.2016 12:00h ausschließlich über das Haupttor der General Steinhoff Kaserne, Kladower Damm 182, 14089 Berlin erreichbar. Während des Flugplatzfestes (Sa+So), so wie in den täglichen Zeiten ab 18:00h wird der Zugang und das Befahren der Museumsfläche besonders nach Ansage / Aushang vor Ort geregelt.

5 Registrierung / Sicherheit

Bei Eintreffen auf dem camp-Gelände werden die Oldtimer und Teilnehmer anhand der Anmeldezeiten namentlich und Zugfahrzeuge / Transporter mit Kennzeichen registriert. Alle Teilnehmer erhalten ein Erkennungsarmband, das bis zum Abschluss der Veranstaltung zu tragen ist. Es dient zur allgemeinen Erkennung als Teilnehmer.

Militäroldtimer werden mit Aufklebern auf der Frontscheibe markiert und haben nur mit diesem während der Veranstaltung Zugang auf das Kasernengelände, bzw. zu auf Gelände während des Programms.

Sicherheitsvorgaben auf dem Gelände werden durch den Veranstalter und Militärpolizei ausgesprochen und überwacht.

6 Enthaltene Leistungen

- Allgemeine Organisation
- Startnummern, Teilnehmermarkierung
- Zurverfügungstellung von Lagerfläche
- Zurverfügungstellung von gesicherten Abstellflächen für Transportanhänger
- Toiletten, Wasserzapfstelle, Duschen
- Teilnahme am optionalen Rahmenprogramm während des Flugplatzfestes 2017

7 Unterbringung / Kleidung

Die Unterbringung erfolgt in mitzubringenden eigenen Militärzelten / Zivizelten oder Campern. Jedem Teilnehmer wird eine Fläche für das Abstellen des Oldtimer-Fahrzeugs und eine Standfläche für Zelt und Lager zugewiesen. Hierbei werden Zivizelte / zivile Camper im „white camp“ und Militärzelte im „green camp“ aufgeteilt.

Es können alternativ Pensionen und kleine Hotels im direkten Umfeld auf eigene Kosten gebucht werden. Auf Anfrage an scout@berlin-patrol.com werden gern Vorschläge gemacht.

Es besteht kein Uniformzwang. Die Teilnahme am BERLIN-PATROL® in Uniform passend zum Fahrzeug oder in Zivilkleidung ist gewünscht. **Generell gilt: wenn Uniform, dann authentisch – keine Mischung von Ausrüstungsgegenständen mit ziviler Kleidung, Uniformteilen verschiedener Armeen oder unterschiedlicher Epochen (z.B. oliv BW mit Flecktarn US!), keine Phantasieuniformen.**



Aktuelle Uniformen mit Rangabzeichen, Orden- und Ehrenzeichen dürfen nur von berechtigten Personen (Uniform-Tragegenehmigung des jeweiligen Landes) getragen werden. Da auch aktive Militärangehörige und Reservisten verschiedener Armeen anwesend sein werden, kann bei einzelnen Programmpunkten vom Veranstalter „Zivil“ oder das Abdecken von o.g. Abzeichen angeordnet werden.

8 Verpflegung im camp

Grundsätzlich erfolgt die Versorgung in Eigenverpflegung. Gekocht werden darf auf Gas- und Benzinkochern und Grills – KEINE offenen Einzelfeuer. Bitte Löschmittel vorhalten und umsichtig hantieren!

Auf dem camp-Gelände werden Getränke (Bier, alkoholfreie Getränke) und Speisen zu moderaten Preisen durch den Caterer auf dem Gelände und den Veranstalter angeboten.

9 Nachschub / Müll

Mit dem Auto sind Supermärkte und andere Einkaufsmöglichkeiten (Bäcker und Supermarkt mit Sonntagsöffnung) erreichbar, wie auch diverse Tankstellen, die oldtimerfähigen Kraftstoff verkaufen.

Alle Teilnehmer sind aufgerufen, den anfallenden „Haus-Müll“ in Müllbeuteln zu sammeln, die durch die Organisatoren ausgeteilt werden. Die Sammlung und Entsorgung erfolgt zentral.

10 Sicherheit

Es werden im camp speziell gekennzeichnete Ordner / Helfer eingesetzt. Ihren Anweisungen ist unbedingt Folge zu leisten. Anweisungen der Polizei und der Militärpolizei sind sowieso zu befolgen. Im Interesse der Veranstaltung und der Teilnehmer kann es bei Zuwiderhandlung zum Ausschluss und Verweis vom Gelände kommen.

Medizinischer Dienst: Es sind Ersthelfer vor Ort und medizinische Notfallversorgung in umliegenden Krankenhäusern gewährleistet. In Notfällen bitte direkt an die Veranstaltungszentrale / command post auf dem camp-Gelände wenden. Kontakttelefonnummern werden vor Ort bekannt gegeben.

Geschwindigkeitsbegrenzung: a good driver knows his limits! Auf dem Gelände des camps herrscht Schrittgeschwindigkeit. Jeder Fahrer ist für sein Fahrzeug und den Zustand der Fahrer und Mitfahrer verantwortlich.

Ab 22:00h keine Fahrzeugbewegung auf dem Gelände. Ausnahmen sind mit der camp Leitung abzustimmen.

Ab 22:00h Keine laute Musik, Generatoren oder andere Emissionen (Vorgabe in Abstimmung mit dem Umweltamt des Bezirkes).

Minderjährige: Erwachsene haften für Minderjährige in ihrer Begleitung! Minderjährige dürfen KEINE motorisierten Fahrzeuge führen.

Hunde dürfen in diesem Jahr leider nicht mitgebracht werden!

11 Verbote bei der Veranstaltung BERLIN-PATROL[©]

- Das Tragen von Armbinden mit der Aufschrift „MP – Feldjäger“ auf dem Museumsgelände ist den Teilnehmern verboten, um Missverständnisse der Weisungsbefugnis zu unterbinden.
- Das Mitbringen, Tragen, Zurschaustellen von Uniformen, Uniformteilen mit (Rang-)Abzeichen deutscher Herkunft vor 1945 oder der NVA ist untersagt.
- Verfassungswidrige oder gesetzwidrige Gegenstände, Embleme oder Äußerungen sind untersagt.



- Äußerung, Darstellung oder Verteilung von tagespolitischen Inhalten ist im camp Gelände entsprechend dem Neutralitätsanspruch der Bundeswehr nicht gestattet.
- Es dürfen keine Waffen, Waffennachbildungen, Munition oder Feuerwerkskörper mitgebracht werden.
- Das Fahren außerhalb markierter Wege ist nicht gestattet.
- Offenes Feuer in offenen Einzelfeuerstellen ist aus Sicherheitsgründen verboten.
- Das Abholzen von Bäumen oder Sträuchern, sowie Entastung ist verboten.
- Das Fahren und Laufenlassen von Generatoren in der Zeit von 22:00h – 8:00h ist untersagt. Ausnahmen können durch den Veranstalter im Rahmen des Programms ausgesprochen werden.
- Beschädigung von Einrichtungen, Diebstahl von privatem oder öffentlichem Eigentum.

Die Nichteinhaltung der Verbote oder Nichtbefolgung von Anweisungen der Militärpolizei und Ordner / Helfer kann zum Ausschluss von der Veranstaltung und zum Verweis des Geländes führen.

Hinweis: USMVC e.V. wird einen Dokumentationsfilm über das Event produzieren. Alle Rechte an Bild, Ton- und Videoinhalten liegen bei USMVC e.V. Grundsätzlich stimmen die Teilnehmer einer solchen Produktion zu und erkennen das zeitlich, räumlich, medial (z.B. TV, online, mobile) uneingeschränkte und unwiderrufliche Recht des USMVC e.V. zur Verbreitung an. Teilnehmer, die nicht erkennbar gefilmt werden wollen, sollen den Kamerateams dies vor Ort mündlich mitteilen. USMVC e.V. wird Fernsehsendern die Möglichkeit bieten, Teile des BERLIN-PATROL® camp & ride medial zu begleiten. Übrige kommerzielle Bild-, Film- und Tonaufnahmen sind beim Veranstalter vorher anzumelden und schriftlich zu genehmigen. Gleichzeitig kann USMVC e.V. Beschränkungen für kommerzielle Medienproduktionen aussprechen.

12 Haftung und Haftungsverzicht

Der Veranstalter lehnt jede Haftung für Personen- oder Sachschäden, die während der Veranstaltung auftreten können, ab. Jeder Teilnehmer nimmt auf eigene Gefahr an BERLIN-PATROL® camp teil und trägt die volle straf- und zivilrechtliche Verantwortung für alle von ihm oder seinem Fahrzeug verursachten Personen- oder Sachschäden. Es gilt deutsches Recht.

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, alle durch höhere Gewalt oder aus Sicherheitsgründen, bzw. von den Behörden angeordnete erforderliche Änderungen der Veranstaltung vorzunehmen oder auch die Veranstaltung abzusagen, falls dies durch außergewöhnliche Umstände bedingt ist, ohne irgendwelche Schadensersatzpflicht zu übernehmen.

Teilnehmer erklären mit der Abgabe der Anmeldung den Verzicht auf Ansprüche jeder Art für Schäden, die im Zusammenhang mit der Veranstaltung entstehen und zwar

- Gegen den Veranstalter Militärhistorisches Museum Berlin-Gatow
- gegen die Vereine „West Alliierte in Berlin e.V.“, „USMVC e.V.“
- gegen Mitglieder des zentralen Planungsstabes, seiner Helfer, Ordner und Stellen, sowie beauftragter Dritter, die bei der Planung und Umsetzung der Veranstaltung BERLIN-PATROL® camp eingesetzt sind außer für Schäden aus der Verletzung des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung beruhen.

Stand 08.05.2017

Irrtümer und Änderungen vorbehalten